

Weitspannregal ME



Das Weitspannregal ist zwischen dem Fachboden- und dem Palettenregal angesiedelt. Es eignet sich für höhere Fach- und Feldlasten sowie voluminösere Verpackungseinheiten, als das Fachbodenregal. Trotz grosser Feldbreiten, 1000 – 3000 mm sowie grossen Feldtiefen, 400 – 1200 mm, darf es nicht mit dem Stapler beschickt werden. Die Ein- und Auslagerung des Materials erfolgt von Hand. Sehr oft werden die Weitspannregale (grossvolumiges Lagergut) mit den Fachbodenregalen (Kleinteile) kombiniert.

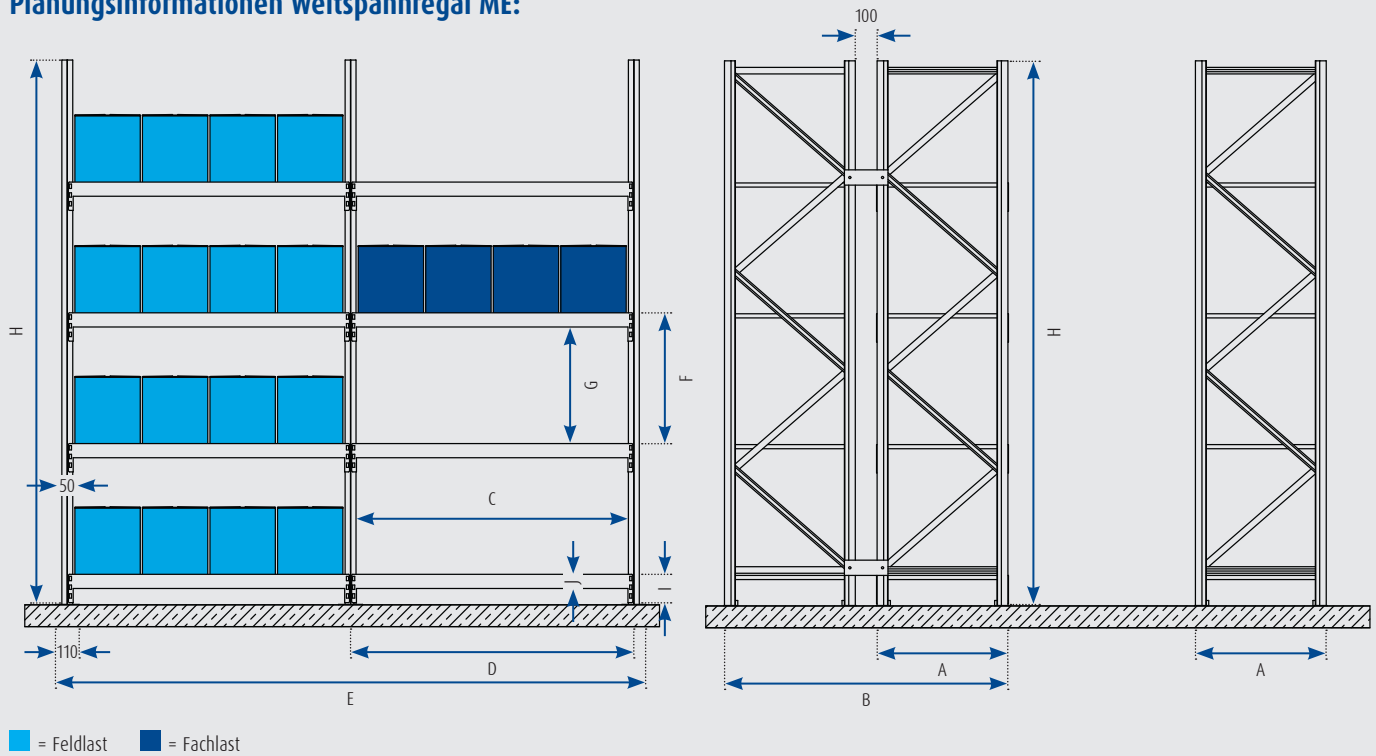
Einsatzbereiche:

- ▶ Lager für Handel, Industrie
- ▶ Kleiderlager mit Hängeware
- ▶ Autogewerbe zur Räderlagerung
- ▶ Autogewerbe zur Lagerung von Stossfängern und Scheiben
- ▶ Wabenregale für liegendes Langgut

Dank vielfältigem Zubehör und individuellen Lösungen wird eine optimale Raumausnutzung und hohe Wirtschaftlichkeit erreicht. Um- und Ausbauten sind jederzeit realisierbar, dank einfachem, schraubenlosem Stecksystem. Weitspannregale in Kombination mit Zwischenböden oder Stahlbaubühnen verdoppeln Ihre Lageflächen.

Weitspannregal ME – Technische Informationen

Planungsinformationen Weitspannregal ME:



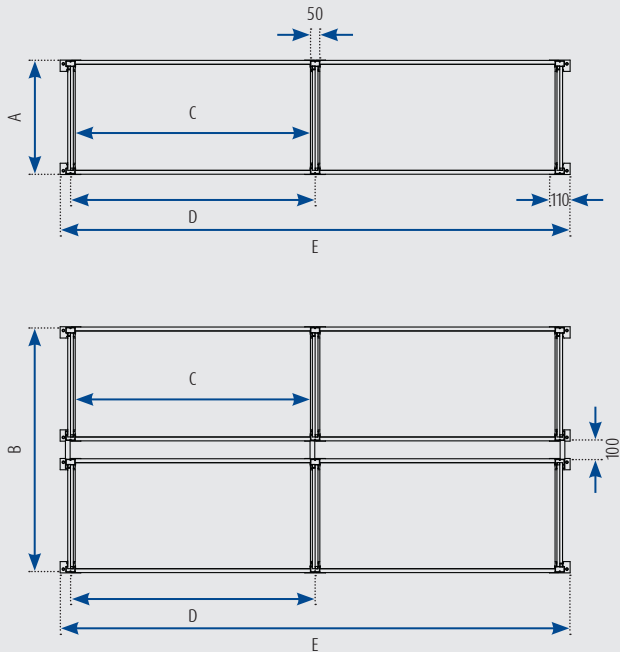
Diagonale Aussteifung der Regale

Es werden keine Kreuzverbände benötigt. Die geschweissten Laschen der verschiedenen Traversenausführungen sorgen für genügend diagonale Stabilität.

Wichtig: Es müssen pro Feld mindestens 2 Traversenebenen montiert sein.

Einbau von Tiefenverbindern zwischen den Traversen (Die Mindestanzahl Tiefenverbinder kann sich je nach Anwendung verändern. Fragen Sie uns bitte an.)

Tiefe Regalständer	Länge der Traversen									
	1000	1250	1500	1800	2000	2250	2500	2700	3000	3250
400	0	0	2	2	2	2	2	2	2	2
500	0	0	2	2	2	2	2	2	2	2
600	0	0	2	2	2	2	2	2	2	2
700	0	0	2	2	2	2	2	2	2	2
800	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
900	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
1000	2	2	2	2	2	2	3	3	3	3
1100	2	2	2	2	2	2	3	3	3	3
1200	2	2	2	2	2	2	3	3	3	3



Abmessungen:

- A Regaltiefe (Regalständer-Tiefe: Z. B. 600 mm)
- B Regaltiefe ($2 \times A + 100$ mm: Z. B. 1300 mm)
- C Lichte Feldbreite (Traversenlänge: Z. B. 2000 mm)
- D Achsmass (Traversenlänge + 50 mm: z.B. 2050 mm)
- E Regallänge ($2 \times C + 3 \times 50$ mm: z.B. 4150 mm)
- F Fachhöhe (Höhenverstellung in Schritten von 50 mm, Z. B. OK Traverse bis OK Traverse: 600 mm)
- G Lichte Fachhöhe (OK Traverse bis OK Traverse - Traversenhöhe, z. B. 600 mm - 65 mm: 535 mm)
- H Regalständerhöhe: Z. B. 2500 mm
- I OK 1. Lagerebene mindestens 140 mm
- J Höhe der Traverse: Z. B. 65 mm

Verankerungs-Vorschrift: Regale, bei denen das Verhältnis Regaltiefe zu Regalhöhe grösser ist als 1:5, müssen im Boden verankert werden.

Fachlast = Tragkraft pro Traversenebene (in kg bei gleichmässig verteilter Last)

Die Tragkraft pro Traversenebene (Fachlast) ist von der Art der Traverse abhängig. Bitte beachten Sie diese in den nachfolgenden Tabellen der jeweiligen Traversenausführungen.

Feldlast: Die zulässige Feldlast beträgt maximal 4500 kg. Die Summe aller Fachlasten (Anzahl Traversenpaare übereinander) darf die Feldlast nicht überschreiten.

